2. Kreisklasse Herren OHZ

FC Hambergen V : TSV Wallhöfen II
Freitag, 29.09.2023, 20:00 Uhr

Opalka bleibt gegen den TSV Wallhöfen II ungeschlagen

Am 2. Spieltag der 2. Kreisklasse Herren OHZ traf der FC Hambergen V am Freitagabend auf die Gäste vom TSV Wallhöfen II. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:5 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Jennifer Opalka, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Jennifer Opalka, mit dem finalen neunten Punkt für ihr Team.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Pohl / Kück hatten gegen Siems / Wellbrock bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Leu / Opalka machten mit Böschen / Spiegelberg beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hetebrink / Hetebrink war für Rinck / Siemer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Zwar brachte Erik Spiegelberg Miro Pohl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Miro Pohl mit 3:1 durch. Zwar brachte Volker Böschen Christian Leu phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christian Leu mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Stefan Kück letztlich parat, um sich gegen Manuel Hetebrink durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Karl-Heinz Rinck gelang es, Katy Siems im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Genügend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Jennifer Opalka letztlich an der Hand, um Holger Hetebrink zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Mit nur einem Satzverlust ging Martin Siemer gegen Imke Wellbrock durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FC Hambergen V und des TSV Wallhöfen II. Gekämpft bis zum Schluss hatte Miro Pohl in der Begegnung gegen Volker Böschen. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Lange dagegenhalten konnte Christian Leu beim 2:3 gegen Erik Spiegelberg. Das Spiel verlor Leu dennoch im 5. Satz. Fünf Sätze beharkten sich Stefan Kück und Katy Siems, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. So gut wie gewonnen schien im Anschluss das Spiel von Karl-Heinz Rinck gegen Manuel Hetebrink, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Manuel Hetebrink jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Hetebrink mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Es dauerte eine Weile, bis Jennifer Opalka den Fünf-Satz-Sieg gegen Imke Wellbrock unter Dach und Fach hatte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der FC Hambergen V nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Wallhöfen II nach der Niederlage jetzt 0 Saison-

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (11:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV Falkenberg IV (FC Hambergen V) bzw. gegen die TSG Wörpedorf-Grasberg-E. II (TSV Wallhöfen II).

Statistik:
FC Hambergen V
Doppel: Pohl / Kück 1:0, Leu / Opalka 1:0, Rinck / Siemer 0:1
Einzel: M. Pohl 1:1, C. Leu 1:1, S. Kück 1:1, K. Rinck 1:1, J. Opalka 2:0, M. Siemer 1:0
TSV Wallhöfen II
Doppel: Böschen / Spiegelberg 0:1, Siems / Wellbrock 0:1, Hetebrink / Hetebrink 1:0
Einzel: V. Böschen 1:1, E. Spiegelberg 1:1, K. Siems 1:1, M. Hetebrink 1:1, I. Wellbrock 0:2, H. Hetebrink 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (11:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").